

# LICHTSEITEN



Jahrgang 9 • Ausgabe 2 • Februar / März 2013

Reformation

Interview

11 Fragen an...

*Wir suchen...*



Uta Rühl

Fotos: h.ir

## Glauben Sie,

liebe Leserinnen und Leser, Kirche findet nur sonntags statt? Kirche ist allgegenwärtig und lebt vom Miteinander. Dieses Miteinander gestalten Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und ihre Zeit mit anderen teilen.

Wie zum Beispiel Philip Krieger, der sich beruflich neu orientiert und deshalb die Gemeinde „verlassen“ wird. Im Interview mit Doris Alfert-Krämer erfahren Sie Näheres.

Die Johanneskirchengemeinde braucht auch weiterhin Menschen,

die sich mit ihren Talenten einbringen und ihren Glauben lebendig gestalten wollen. Sie fühlen sich angesprochen? Dann laden wir Sie herzlich ein mitzumachen. Auf den Seiten 3 und 7 erfahren Sie, wie ein kreatives Miteinander entstehen kann.

Dafür bedarf es Menschen, die mal eben mit anpacken. Pastor Norbert Mühlbacher bringt es in der Rubrik „Zu guter Letzt“ auf den Punkt und bedankt sich herzlich bei allen Mitstreitern, die mal eben.....

Danke sagen wir für die Unterstützung der Gemeinde durch das freiwillige Kirchgeld und bei der Aktion der Jugendlichen auf dem Weihnachtsmarkt.

Wann haben Sie sich das letzte Mal so richtig herzlich bei jemandem für etwas bedankt? Erst gestern, vor einer Woche, vergangenen Monat...? Sie wissen es nicht? Dann tun Sie es noch heute! Unbedingt.

Uta Rühl  
Loosstraße 37, 49809 Lingen  
redaktion-gemeindebrief@  
johanneskirche-lingen.de

## AUS DEM INHALT:

<b>Aktuelles</b>	<b>3</b>
<b>Aus der Gemeinde</b>	<b>5+7, 10</b>
<b>Lutherjahr</b>	<b>9-10</b>
<b>11 Fragen an...</b>	<b>11</b>
<b>Unsere Mitte</b>	<b>12-13</b>
<b>Gottesdienste</b>	<b>14 - 15</b>
<b>Aus der Region</b>	<b>16-19</b>
<b>Rätsel</b>	<b>20</b>
<b>Aus aller Welt</b>	<b>21</b>
<b>Gruppen und Kreise</b>	<b>22</b>
<b>Freizeiten</b>	<b>23</b>
<b>Freud und Leid</b>	<b>24-25</b>
<b>Zu guter Letzt</b>	<b>26</b>

## Brot für die Welt

Für die Aktion „Brot für die Welt“ wurde in den Gottesdienstkollekten am 1. Advent, Weihnachten und Silvester der Betrag von **3027,77 Euro** gespendet.

Wir sagen allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

[www.brot-fuer-die-welt.de](http://www.brot-fuer-die-welt.de)



## Beginn der Sommerzeit

Vom 30. auf den 31. März 2013 werden die Uhren um eine Stunde von 2.00 auf 3.00 Uhr vorgestellt.

Bitte berücksichtigen Sie die Zeitumstellung für Ihren Gottesdienstbesuch!

**Die Evangelisch-lutherische Johanneskirche Lingen  
sucht zum nächstmöglichen Termin  
Menschen (m/w),  
die aktiv mitarbeiten und mitgestalten möchten.**



Wir freuen uns auf Menschen, die...

- zwischen 0 und 103 Jahre alt sind,
- in Darne, Bramsche, Laxten, im Strootgebiet oder Gauerbach wohnen,
- kreativ sind und gern mit anderen in Kontakt treten,
- auf Sinnsuche sind,
- die Bedürfnisse anderer im Blick haben,
- dort ihre Stimme erheben, wo es im Namen der Gerechtigkeit und der Nächstenliebe geboten ist,
- über den Glauben und das Lebens ins Gespräch kommen möchten,
- handfest mit anpacken wollen,
- Sehnsucht nach einem liebevollen Miteinander haben,
- ehrenamtlich ihre Talente und ein wenig Zeit einbringen,
- die Vision teilen, dass Viele gemeinsam mit kleinen Taten Großes erreichen können,
- aktiver Baustein einer lebendigen Gemeinschaft sein wollen.

Wir...

- sind eine große, lebendige Gemeinschaft mit vielen Gruppen und Kreisen,
- singen, lachen, beten und feiern zusammen,
- sind für Sie da - nicht nur sonntags - bei wichtigen Situationen im Leben, wie Taufen und Trauungen und in Zeiten der Trauer,
- sind Teil einer seit über 2.000 Jahren andauernden Erfolgsgeschichte, die für Gottes Liebe zu uns Menschen steht,
- möchten Ihnen Zuversicht und den Glauben vermitteln, dass Gott Sie ganz persönlich liebt und in Ihrem Leben mit seinem Segen begleiten will,
- möchten gute Traditionen bewahren und neue Wege gehen,
- sind neugierig auf Ihre Ideen und neue Impulse,
- bieten für jeden eine Möglichkeit, sich mit seinen Stärken einzubringen,
- möchten Sie in Ihrer Mitarbeit begleiten, räumen Ihnen aber die Freiheit ein, Ihre Vorhaben selbstverantwortlich umzusetzen,
- bieten Ihnen – auch über Fortbildungen – die Möglichkeit, Kompetenzen zu erwerben und auszubauen und ganz neue Seiten an sich zu entdecken,
- sind die evangelische Kirche im Stroot und freuen uns über jeden Menschen.

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?**

**Dann treten Sie doch zum nächstmöglichen Termin mit uns in Kontakt:**

**Evangelisch-lutherische Johanneskirche Lingen**

**Ansprechpartner: Philipp Wollek, Pastor**

**Loosstraße 37, 49809 Lingen, Telefon: 0591 9150613**

**Email: [KG.Lingen.Johannes@evlka.de](mailto:KG.Lingen.Johannes@evlka.de), Homepage: [www.johanneskirche-lingen.de](http://www.johanneskirche-lingen.de)**

**Wir freuen uns auf Sie!**



HAAR-STUDIO  
**Berger**

Damen- und Herrensalon  
Echthaarverlängerung/-verdichtung

Lothar Berger  
Josefstraße 1  
49809 Lingen

Tel. 05 91 / 36 60

Fax 05 91 / 915 27 59



Blumenhaus  
**Jannink**

- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Outdoorkeramik
- Schönes für Haus und Garten

Lengericher Straße 24 · 49809 Lingen  
Telefon 0591-3100 · Fax 0591-9152917  
[www.blumenhaus-jannink.de](http://www.blumenhaus-jannink.de)

RECHTSANWÄLTE · NOTAR · FACHANWÄLTE  
Hellmann · Bruns · Schulte-Nieters · Feuerborn

**Besondere Fachgebiete:**

Arbeitsrecht  
Familienrecht  
Versicherungsrecht

**Weitere Schwerpunkte:**

Erbrecht  
Grundstücks- und  
Gesellschaftsrecht

Rechtsanwälte - Notar -  
Fachanwälte

Am Markt 16 / Gymnasialstraße 1  
49808 Lingen (Ems)  
Telefon 05 91 - 4 99 55 oder 4 70 50  
Fax 05 91 - 5 12 76

[bruns@schulte-nieters.de](mailto:bruns@schulte-nieters.de)  
[www.fachanwaelte-bruns.de](http://www.fachanwaelte-bruns.de)



Mitglied im Anwaltverein

*Unsere Gastlichkeit  
für Ihre Feiern!*

**Für's Feiern nach Maß**



**Klaas**

49809 Lingen  
Frerener Straße 37  
Tel. (05 91) 38 37 · Fax 24 20

# Ein „Urgestein“ verlässt die Gemeinde

Philip Krieger wird sich beruflich verändern

**Red.: Was hast du bislang in der Gemeinde getan, ehrenamtlich und hauptamtlich?**

**Philip Krieger:** Ich habe mich vielfältig im Gemeindeleben der Johanneskirchengemeinde engagiert. Ich habe einige Praktika im Rahmen meiner Ausbildung zum Erzieher in der Kindertagesstätte „Arche Noah“ absolviert und dort auch meine Abschlussprüfung erfolgreich bestanden. Anschließend war ich einer der letzten Zivildienstleistenden in der Johanneskirchengemeinde. Seit dem 1. Januar 2010 arbeite ich als Erzieher in der Kita „Arche Noah“.

**Red.: Was ist Deine neue Aufgabe, wie ist sie zu dir „gekommen“?**

**Philip Krieger:** Meine neue Aufgabe ist die diakonische Arbeit für Kinder und Jugend in drei Kirchengemeinden. Ich bin ab Februar 2013 für die Bethlehemkirche in Meppen, die Pauluskirche in Dalum und die Nazarethkirche in Twist als hauptamtlicher Mitarbeiter in der Arbeit für Kinder und Jugend tätig.

Ich hatte die Stellenausschreibung in der Evangelischen Zeitung gelesen und war sofort begeistert. Ich habe mich ganz normal auf diese Stelle beworben. Kirchliche Arbeit für Kinder und Jugend lag mir schon immer sehr am Herzen, umso stolzer bin ich, ab Februar in drei Gemeinden hauptverantwortlich für diesen Bereich tätig zu sein.

Meine genauen Aufgaben werden in den nächsten Wochen besprochen. Eines kann ich aber vorwegnehmen: Ich bin auch in diesem Jahr für die Sommerfreizeit in Südtirol zuständig, diesmal hauptamtlich.

**Red.: Du bist ja ausgebildeter Erzieher, wie wirst Du Dich auf die neue Aufgabe vorbereiten?**

**Philip Krieger:** Schwer zu sagen. Ich kenne ja die Arbeit für Kinder und Jugend aus Lingen und die Arbeit auf der Kirchenkreisebene. Die Situationen in Meppen, Dalum und auf dem Twist sind natürlich neu für mich. Ich werde mich mit meinen Ideen und Vorstellungen einbringen und hoffe, dort die Arbeit für Kinder und Jugend ein Stück weit mit prägen zu können. Dabei werde ich offen auf die Menschen und ihre Ideen und Wünsche zugehen und ich hoffe, auch umgekehrt! Außerdem werde ich berufsbegleitend eine Weiterbildung machen!

**Red.: Wie fühlst Du Dich mit der neuen Aufgabe?**

**Philip Krieger:** Auf der einen Seite freue ich mich riesig, dass ich vieles Neue kennenlernen darf und bin wirklich schon sehr gespannt, was mich alles erwartet. Ich habe schon viele Ideen und freue mich, mit den dortigen Mitarbeitern, neue Projekte für Kinder und Jugendliche anbieten, entwickeln und konzeptionieren zu können.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Pastorin Mirjam Valerius und Pastor Thorsten Jacobs. Mit beiden hatte ich bereits einige Ge-

spräche. Ich bin froh, dort so angenommen zu werden, wie ich bin. Ein Stück weit traurig bin ich natürlich, da ich das Alte, vertraute „Zuhause“ verlassen werde. Die Kirche hat mich im Laufe meines Lebens sehr geprägt.

Viele nette Kinder- und Jugendliche habe ich kennengelernt, begleitet und teilweise entstanden Freundschaften. Jetzt heißt es, Abschied nehmen. Das gilt natürlich nicht nur für die Arbeit für Kinder und Jugend, sondern auch für die Kita.

Es wird mir schwer fallen, nun nicht mehr, in einem so großen, harmonischen Team zu arbeiten. Danke für die letzten Jahre!

**Red.: Wirst Du künftig noch für ehrenamtliche Aufgaben in Johannes Zeit haben?**

**Philip Krieger:** „Versprochen ist versprochen und wird nicht gebrochen“, so sagen wir es in der Kita oder auch auf Jugendfreizeiten. Ich



Foto: h.ir






**Schützt Ihre kleinen Rennfahrer und Sie:  
LVM-Privat-Haftpflichtversicherung**


Wir beraten Sie gern:

LVM-Servicebüro  
Borker-Kley-Schulte  
Zum Neuen Hafen 12  
49808 Lingen (Ems)  
Telefon (0591) 80 02 10  
info@kley.lvm.de





**Grabmale  
Natursteine  
Grabschmuck**



**Paul Hauschild**  
Steinmetzmeister - Steinbildhauer

Am Gasthausdamm 11  
(Alter Friedhof)  
**49808 Lingen**  
Tel. 0591/6 44 50

# Schnitker

## BESTATTUNGEN



Abschied nehmen von einem verstorbenen Angehörigen gehört zu den schwersten Dingen im Leben. Dabei ist wichtig, dass Trauer verarbeitet wird, denn sie ist etwas ganz Natürliches. Das Begreifen des erlittenen Verlustes müssen wir zulassen.

Verzichten Sie deshalb nicht darauf, sich von Ihrer/Ihrem Verstorbenen ohne Zeitdruck und Vorgaben zu verabschieden. Geben Sie Ihrer Trauer Raum.

In unserem *Abschiedshaus* bieten wir Ihnen in einer ruhigen persönlichen Atmosphäre Gelegenheit hierzu.

Wir gestalten individuelle Trauerfeiern für alle Konfessionen.

**Bestattungsinstitut Schnitker**  
Inhaber Klaus Schnitker  
49808 Lingen (Ems)  
Büro: Konrad-Adenauer-Ring 22-24  
Abschiedshaus: Miquelstraße 3  
Telefon 0591 2215  
Telefax 0591 53882  
www.schnitker-bestattungen.de  
info@schnitker-bestattungen.de



**BESTATTER**  
VOM HANDWERK GEPRÜFT

## Mobil, schnell & freundlich!

- Taxiunternehmen
- Kurierdienst
- Waschanlage
- Werkstatt
- LPG Gas-Tankstelle



Rund um  
die Uhr  
erreichbar!

Familienfreundlich  
zertifiziert



Vennestr. 12  
49809 Lingen  
www.taxi-twiehaus.de

05 91 / 23 41 u. 20 20 (Lingen)



möchte nichts versprechen, was ich anschließend nicht halten kann. Wenn die Zeit es erlaubt, werde ich ab und an bei Projekten oder anderen Aktivitäten in der Johanneskirchengemeinde dabei sein. Es ist ja schließlich meine Heimatgemeinde. Ich hoffe, auch weiterhin viel von der Johanneskirchengemeinde und ihren Gliedern zu hören.

Abschließend möchte ich mich bei allen, den Pastoren, den Kolleginnen, allen Mitarbeitern, den Haupt- und Ehrenamtlichen, den Jugendlichen, den Kindern und Eltern für die letzten Jahre bedanken. Danke, dass wir so vertrauensvoll zusammen gearbeitet haben – ob in der Gemeinde oder auf Freizeiten. Ich freue mich über weiterhin bestehende Kontakte und dass alles Gute bleibt, wie es ist. Ich wünsche Ihnen und Euch für die Zukunft alles erdenklich Gute und Gottes Segen!

Einladen möchte ich Sie und Euch am Sonntag, 17. Februar 2013, um 15.00 Uhr in die Bethlehemkirche in Meppen, Albert-Schweitzer-Weg 5, zu meinem Einsegnungsgottesdienst.

Das Interview führte Doris Alfert-Krämer von der Redaktion „Lichtseiten“ der Johanneskirchengemeinde.

## Die Evangelisch-lutherische Johanneskirche Lingen



sucht zum nächstmöglichen

### Termin

## Freiwillige Unterstützer für die Kinderkirche.

Wir freuen uns auf Menschen, die...

- mindestens 13 Jahre alt sind.
- Freude daran haben, mit Kindern zusammen zu sein.
- gern mit Kindern spielen, beten, reden, basteln oder singen.
- die Überzeugung teilen, dass es gut ist, Kindern christliche Überzeugungen, Bibelgeschichten und das Vertrauen mit auf den Weg zu geben, dass Jesus Christus sie in ihrem Leben liebevoll begleitet.
- kreativ sind und eigene Ideen mitbringen.
- die mithelfen Angebote vorzubereiten und auf- und abzubauen.
- die Spaß daran haben, für viele Kinder (und Eltern) zu kochen.

Wir...

- sind ein nettes Team aus Jugendlichen und Erwachsenen, das noch Verstärkung braucht.
- haben dafür gesorgt, dass es in der Johanneskirchengemeinde wieder eine Kinderkirche gibt.
- sind offen für neue Ideen.
- können auf einen großen Erfahrungsschatz und gute Materialien zurückgreifen.
- bieten jedem Unterstützer die Möglichkeit, seinen Erfahrungsschatz einzubringen oder auszubauen und zu erleben, wie dankbar und voller Freude Kinder sind.
- haben noch viele weitere Visionen für die Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde, für die wir Ihre Unterstützung brauchen!

**Wir haben Ihr Interesse geweckt?**

**Dann melde dich/melden Sie sich doch einfach bei Pastorin**

**Heike Mühlbacher (0591/96625637) oder**


**Pastor Philipp Wollek (0591/9150623) oder schau/en Sie einfach mal bei einer Kinderkirche – immer am zweiten Samstag des Monats – vorbei!**

**Wir freuen uns auf dich und Sie!**



## MIT UNS PUNKTEN SIE!

TISCHLEREI



**BERENS**

- FENSTER
- MÖBEL
- MEHR...

Ramseler Str. 38  
49811 Lingen  
Tel. 0591/91674-0  
Fax 0591/91674-10  
[www.tischlerei-berens.de](http://www.tischlerei-berens.de)



**Sigma Engineers GmbH Nord West**  
Frerener Straße 8 | 49809 Lingen (Ems)  
Tel. 05 91-8 00 16-80 | Fax 05 91-8 00 16-90  
[www.sigma-24.de](http://www.sigma-24.de) | [info@sigma-24.de](mailto:info@sigma-24.de)

Ulrike Bollmann Textilbetriebswirtin  
Heuberge 25 - 49808 Lingen  
Tel.: 0591-966 209 49 - Fax: 0591-966 201 39  
[ubstoffe@t-online.de](mailto:ubstoffe@t-online.de)

## Das kleine Stofflager.

Markenstoffe - individuell und hochwertig!



*Beratungsgespräche  
sind jederzeit möglich.*

## Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause

Das Kursana Domizil Lingen bietet Ihnen viele durchdachte Pflegekonzepte: Ob als Senior mit Pflegebedarf oder junger, pflegebedürftiger Erwachsener - bei uns finden Sie ein sicheres Zuhause mit individueller Betreuung.

Kursana verbindet anspruchsvollen Wohnkomfort mit modernsten Pflegemethoden, die durch umfangreiche Therapiemaßnahmen ergänzt werden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Kurzzeit- und Langzeitpflege
- Pflege junger Erwachsener
- Fachpflege dementiell Erkrankter
- Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
- TÜV-zertifiziert

Kursana Domizil Lingen, Am Kurpark 1, 49811 Lingen  
Tel: 05 91. 96 64 10 -0, Mail: [kursana-lingen@dussmann.de](mailto:kursana-lingen@dussmann.de)

[www.kursana.de](http://www.kursana.de)

**KURSANA**  
1946-1971



**Es werde  
gedruckt!**

Kompetenz  
für private  
und  
gewerbliche  
Drucksachen

**Uta Rühl Satz-Layout-Bildbearbeitung**

Flachsstraße 6 - 49809 Lingen

Telefon 0591-9153224 - [uta.ruehl@t-online.de](mailto:uta.ruehl@t-online.de)



# Die Reformation hat runden Geburtstag

Luthers Thesenanschlag am 31. Oktober 1517 ist das entscheidende Datum der Reformation. Er war der Beginn einer Bewegung, die weltweit Spuren hinterließ und bis heute anhält. Seit 2008 bis zum 500. Jahrestag 2017 läuft ein Countdown: die Lutherdekade. In zehn Themenjahren wird neu angeführt, was Reformation bedeutet.

Auf einer eigenen Website, [www.luther2017.de](http://www.luther2017.de), kann sich jeder rund ums Lutherjahr 2017 informieren: wo und wann welche Ereignisse stattfanden oder -finden. Aufsätze zu den jeweiligen Themenjahren, Luthers Biographie, Worten und Werken, weltweiten Aktionen und vieles mehr.

Zu dem diesjährigen Thema Toleranz hat Pastor Ulrich Hirndorf, Öffentlichkeitsbeauftragter des Kirchenkreises Emsland/Bentheim und „Konfirmationspfarrer“ in der Johanneskirche, folgenden Artikel geschrieben:

## Themenjahre zur Lutherdekade

2008 - Start der Lutherdekade

2009 - Bekenntnis

2010 - Bildung

2011 - Freiheit

2012 - Musik

2013 - Toleranz

2014 - Politik

2015 - Bild und Bibel

2016 - Eine Welt

2017 - Reformationsjubiläum



## Zum EKD-Themenjahr 2013: Reformation und Toleranz Was hat die Reformation mit Toleranz zu tun?

Mit Luther-Botschafterin Margot Käßmann und Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich hat die Evangelische Kirche in Deutschland (EKD) neulich das Themenjahr „Reformation und Toleranz“ eröffnet, das auf das Reformationsjubiläum 2017 vorbereitet. Aber was hat die Reformation nun mit Toleranz zu tun? Die Reformatoren waren nicht besonders tolerant. In Genf errichtete Johannes Calvin eine strenge Tugendrepublik und in Wittenberg ging Martin Luther in Predigten und Flugschriften nicht gerade zimperlich mit seinen Gegnern um. Nicht nur, dass er in den Wirren des Bauernkriegs empfahl, mit den aufständischen Bauern kurzen Prozess zu machen. Luther habe auch auf eine „für uns heute unerträgliche Weise gegen Juden, Türken und ‚Papisten‘ gewettert“, so Margot Käßmann in ihrer Predigt. So können Luther und die anderen Reformatoren also nicht für eine Position der Toleranz herangezogen werden. Aber die Kirche der Reformation habe sich ständig weiter reformiert, sagte Käßmann. Heute habe die Kirche begriffen, „dass allzu heftiges Selbstbeharren nicht zum Frieden führt“.

Wie das in heutiger Zeit zu verstehen ist, erläuterte Bundesinnenminister

Friedrich in seiner Rede über „Entwicklung von Identität und Toleranz als ständige kulturelle Herausforderung“. Wirkliche Toleranz sei eine aktive Haltung und bedeute, den anderen verstehen zu wollen. Sie habe zwei Säulen: Offenheit und Neugierde seien die eine, Klarheit über die eigene Identität die andere. „Nur wer seine eigene Position kennt und mit sich im Reinen ist, kann etwa belastbare Kompromisse eingehen“, betonte der Minister. Dazu könnten die Kirchen wichtige Impulse geben. Der Staat könne dies nicht verordnen.

Schön, endlich mal einer, der uns Christen noch was zutraut, aber was heißt das alles nun konkret für uns Evangelische heute? Was dürfen wir 2013 bei diesem Themenjahr als Gemeinde, als Kirchenkreis bedenken und diskutieren? Toleranz ist eine große Herausforderung im Dialog der Konfessionen, Religionen und Kulturen, darf aber nicht mit „Weicheierigkeit“ verwechselt werden. Häufig wird der evangelischen Kirche vorgeworfen, ihre Haltung sei in vielen Fragen nicht eindeutig genug. Aber genau das ist eine Stärke unseres Glaubens. Es gibt kein Dogma, was der einzelne evangelische Christ zu glauben hat. „Das einzelne Gewissen soll geschärft werden“, sagt Lutherbotschafterin Käßmann zum Themenjahr: „Ich soll selbst denken.“ Dazu gehöre auch, verschiedene Positionen und Streit um die

Wahrheit auszuhalten: „Das ist Bestandteil evangelischer Lehre.“ Vielfalt sei jedoch das größere Wagnis gegenüber Vereinheitlichung und sie empfiehlt: „Wagen wir die Debatte, trauen wir uns ran an den Streit um die Wahrheit“. Im Themenheft der EKD, welches jede Gemeinde erhalten hat, gibt es eine Menge Anregungen, wie diese Empfehlung umzusetzen ist. Auch können gelungene Banner an den Gemeindehäusern befestigt werden, die zum Ausdruck bringen, wie sich evangelische Kirche immer noch weiter reformiert. Denn es gibt sie doch, die Verbindungslinie von der Reformation zur Entfaltung der Toleranz. Auf die Glaubensspaltung folgte der Augsburger Religionsfrieden, der Lutheranern (später Calvinisten) erstmals



Plakat zu „500 Jahre Reformation“  
Quelle: Internet

Glaubensfreiheit zusicherte. So sind Andersgläubige nicht mehr als Ketzer verfolgt, sondern nur noch ausgewiesen worden – ein erster Schritt auf dem Weg zur Toleranz. Überall sorgten die Glaubensflüchtlinge, die in den evangelischen Fürstentümern aufgenommen wurden, für Vielfalt. Die Landesherren sahen das übrigens gerne, denn die Zuzügler bereicherten Handwerk und Handel und setzten sich für das Wohlfahrtswesen ein. Sie wurden mit zum Teil ganz anderen regionstypischen Traditionen akzeptiert und angenommen. Ein weiterer Schritt auf dem Weg zur Toleranz.

Pastor Ulrich Hirndorf,  
Arbeitsstelle für Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis

## Wir sagen danke!



Foto: h.ir

herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern und hoffen, dass Sie uns auch zukünftig in unserer Arbeit und bei der Umsetzung von Projekten und Aktionen unterstützen werden. Selbstverständlich können jederzeit Zahlungen hierfür vorgenommen werden.

Schön zu wissen, dass es Sie gibt!  
Julia Keßler,  
Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Liebe Gemeindeglieder, wir freuen uns sehr über die Unterstützung der Arbeit in der Johanneskirchengemeinde und Ihren Einsatz für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Sie zeigt, wie vielen Menschen die Johanneskirche am Herzen liegt und wie stark unsere Gemeinde ist. Wir bedanken uns

**Unsere Bankverbindung**  
**Konto: 55 830**  
**Bankleitzahl: 266 500 01**  
**Sparkasse Emsland,**  
**Verwendungszweck:**  
**Freiwilliges Kirchgeld 2012 /**  
**Johanneskirche Lingen**

### Weihnachtsmarkt

Der praktische Einsatz für das Budget der „Evangelischen Jugend Lingen“ und die „Südtirolfreizeit“ auf dem Lingener Weihnachtsmarkt hat sich gelohnt. Durch den Verkauf von Socken, Brotkörben und warmen Getränken konnten Gewinne von 550,00 Euro und ca. 650,00 Euro erzielt werden, die der Arbeit mit Jugendlichen in Lingen zugutekommen.

Ein herzlicher Dank an alle „Handarbeiterinnen“, Vorbereiter, ehrenamtlichen Verkäuferinnen und Verkäufer und natürlich auch alle, die vorbeigeschaut und uns unterstützt haben!



# 11 Fragen an ...

Heike Mühlbacher, Pastorin

## 1. Woher stammen Sie?

Ich stamme aus Bad Essen im Landkreis Osnabrück, der Perle am Wiehengebirge.

## 2. Was haben Sie bisher gemacht?

Ich bin in Bad Essen aufgewachsen, nach dem Abi 1990 habe ich ein FSJ in einem Jugend-Freizeitheim gemacht, es folgte ein Gemeindepraktikum in einem Homeland in Südafrika. Nach dem Theologiestudium in Hermannsburg und je einem Vikariatsjahr in Wietzendorf/Lüneburger Heide und in Williston/USA lebte und arbeitete ich von 2002 bis Mitte 2012 in Swasiland im südlichen Afrika. Dort habe ich gemeinsam mit meinem Mann einen sieben Jahre lang vakanten Gemeindeverband wieder gesammelt und aufgebaut. Seit Juli sind wir als Familie zurück nach Deutschland gekommen und leben nun seit August hier in Lingen.

## 3. Welche Funktion üben Sie in unserer Gemeinde aus?

Ich bin die neue Pastorin, dabei teile ich die Stelle mit meinem Mann. Neben den üblichen Aufgaben sehe ich meinen Schwerpunkt in der Arbeit mit Kindern und Frauen.

## 4. Verraten Sie uns etwas über Ihre Familie?

Meine Eltern leben noch in Bad Essen, meine Schwester mit ihrer Familie in Meppen. Ich bin seit 1997 verheiratet. Wir haben zwei Kinder, acht und zehn Jahre alt.

## 5. Was würden Sie gerne in der Welt verändern?

Ich würde mir wünschen, dass viele Menschen ihren Glauben nicht nur

als Privatsache ansehen würden, sondern er auch in ihrem Alltag eine deutliche Rolle spielen würde. Das fängt zuhause an, in der Gemeinde, am Arbeitsplatz, unter Freunden und über den Tellerrand hinaus. Weiter, dass wir nicht so oft einfach nur nebeneinander her leben, sondern uns als eine weltweite Gemeinschaft, eine große Familie Gottes erfahren.

## 6. Was stört Sie an der evangelischen Kirche? Was finden Sie gut?

Ich denke, das System der Landeskirche steht sich immer öfter selbst im Weg, denn viele meinen, mit der Kirchensteuer sei ihr Beitrag erfüllt. Kirche wird zum Dienstleistungsbetrieb und Engagement zu oft in den Strukturen erstickt. Leider fühlen sich so nur wenige unserer 5000 Gemeindeglieder tatsächlich ihrer Kirchengemeinde verbunden und kommen im Gemeindeleben vor.

Schön finde ich, dass Kirche hier dennoch auch immer wieder mit dem Alltag verknüpft ist, wie mit der Kita, den Schulen und Vereinen und dass die ehrenamtliche Mitarbeit trotz allem groß geschrieben wird.

## 7. Wie können Sie am besten entspannen?

Beim Spaziergehen, am liebsten am Meer oder in den Bergen. Beim Lesen eines Romans und beim gemütlichen Klönen in netter Runde.

## 8. Ihre besondere Leidenschaft(en)?

An erster Stelle: Meine Familie. Weiter liebe ich alles Kreative: Kunst, Basteln, Nähen – vor allem ohne Zeitdruck. Ein Teil meiner Seele, ein



Foto: h.ir

Stück Heimat ist in Afrika geblieben, so fühle ich mich auch weiterhin dorthin gezogen. Und ich reise gerne und lerne Neues kennen.

## 9. Hier können Sie ein Quäntchen Kultur loben!

Henning Mankells Krimis und Ken Follett zum Schmökern, bei Filmen liebe ich die Feuerzangenbowle, die neuen Filme von Sherlock Holmes und „Das ultimative Geschenk“. Musikalisch gerne südafrikanische Bands – Soweto StringQuartett, Johnny Clegg, Fresglyground und Mirjam Makeba.

## 10. In die Rolle welcher Person würden Sie gerne mal schlüpfen?

Spannend wäre es wohl in die Haut eines Albert Schweitzer zu schlüpfen, der als erfolgreicher gelehrter Theologe und Philosoph und Organist noch Medizin studierte, um mit 30 Jahren sein Leben konsequent in den Dienst des andern zu stellen. Dabei ist er dennoch kein über allem schwebender Heiliger gewesen, sondern ein Mensch mit Kanten und Ecken, mit Profil.

## 11. Welche Tugend(en) lieben Sie?

Eine gute Mischung sehe ich in im 2. Timotheusbrief Kapitel 1, Vers 7: Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

# Besondere Veranstaltungen

## Für Interessierte

### 13. Thomasmesse am 24. Februar 2013 um 18.00 Uhr

Tatort – wenn Krimi auf Bibel trifft  
Sonntagabend – Tatortzeit.

Für viele von uns gehört der Krimi zum Sonntagabend einfach dazu. Wir sind gespannt: Worum geht es diesmal? Wer ist der Täter, was ist sein Motiv? Was sein Umfeld? Wird er geschnappt? Wir erleben, wie zwischenmenschliche Konflikte zu Verbrechen führen oder erkennen in gesellschaftlichen Missständen die Ursache für Gewalt. Aber was hat die Bibel mit einem Krimi zu tun? Bei genauerem Hinsehen stellen wir fest, dass die ganze Bandbreite von Verbrechen schon in der Bibel vorkommt. Oft ist es Gott selbst, der die Ermittlungen aufnimmt, denn jedes Verbrechen ist ein Verbrechen gegen Gott. Er war es, der den Menschen die Regeln für ein friedliches Miteinander gegeben hat. Diese Thomasmesse, ein Gottesdienst für Zweifler und andere gute Christen, setzt sich mit dem Thema „Kriminalgeschichten in der Bibel“ auseinander. Seien Sie gespannt auf eine biblische Kriminalgeschichte am Sonntag, 24. Februar 2013 um 18.00 Uhr in der Johanneskirche – und zum Tatort im Fernsehen sind Sie pünktlich zuhause!

### Gemeindeversammlung 2013

Am 10. März 2013 um 11.00 Uhr, im direkten Anschluss an den Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden und dem Kirchcafé, ist in der Johanneskirche die jährlich stattfindende Gemeindeversammlung. Hier wird es einen kurzen Rückblick mit Zahlen und Fakten auf das Jahr 2012 geben. Aber auch wie es mit



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung!

Foto: h.ir

der Gemeinde weitergeht, wird beredet. Sie sind herzlich eingeladen zu kommen, nachzufragen, und mit zu überlegen. Der Kirchenvorstand nimmt Kritik und Ideen gerne auf.

### Fürbittgebet

Das Fürbittgebet mit Lektorin Heidi Seiferth ist am ersten Freitag im Monat um 17.00 Uhr in der Johanneskirche. Die nächsten Termine: 1. Februar und 1. März 2013

### Evangelischer Gottesdienst im „Kursana“

An jedem letzten Mittwoch im Monat um 10.30 Uhr findet im Seniorenheim „Kursana“ ein Gottesdienst mit Lektor Dieter Hoffmann statt. Die nächsten Termine: 27. Februar und 27. März 2013

### Gottesdienst im „Curanum“ / Wohnstift

An jedem ersten Freitag des Monats um 10.00 Uhr findet im „Curanum“/Wohnstift ein Gottesdienst mit Lektorin Heidi Seiferth statt. Die nächsten Termine: 1. Februar und 1. März 2013

## Für Kinder



### Kindergottesdienst

Unter dem Motto „drachenstark...“ gibt es an jedem 2. Samstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr in der Johannes-

neskirche Lingen einen Vormittag nur für Kinder: Sie hören und sehen Geschichten von einem kleinen Drachen, der auszog, die Welt zu entdecken. Sie malen, basteln und spielen gemeinsam und um 12.00 Uhr sind sie zusammen mit ihren Eltern zu einem leckeren Drachen-Essen eingeladen – drachenstark eben und ein guter Start ins Wochenende! Die nächsten Termine sind:

**Samstag, 9. Februar 2013 um 10.00 Uhr: Kinderkirche – Der kleine Drache und die Zeichen der Zeit**

**Samstag, 9. März 2013 um 10.00 Uhr: Kinderkirche – Ostern, was passiert da eigentlich?**





## Geburtstagssegnen

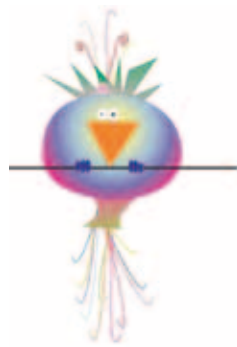
Die Kinder und Erzieherinnen der „Arche Noah“ und der Pastor kommen immer am ersten Freitag des Monats um 12.30 Uhr in der Johanneskirche zusammen: Jedes Kind, das im Monat davor Geburtstag hatte, bekommt im Rahmen einer Andacht für das neue Lebensjahr ganz persönlich den Segen Gottes zugesprochen. Und natürlich sind auch die Eltern, Großeltern, Paten, Familien und die Gemeinde herzlich eingeladen mitzufeiern. Wir freuen uns auf Sie!  
Die nächsten Termine:

**1. Februar, 1. März, 5. April  
und 3. Mai 2013**

## Für Familien

### Ferien- betreuung für Schulkinder

Unter dem Motto „Herr Jasper und Frau Blümlein suchen das Glück“ bietet



der evangelische Verein „Paradiesvogel“ in Kooperation mit dem Familienzentrum „Arche Noah“ in den Osterferien eine qualifizierte Betreuung für Schulkinder bis zum zwölften Lebensjahr an.

Vom 18. März bis 2. April 2013 starten jeweils montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 13.00 Uhr spannende Ferienaktionen im Strootgebiet rund um die Johanneskirchengemeinde, die KiTa „Arche Noah“ und die Johannesschule.

Die Kosten betragen pro Kind und Woche 25 Euro. Zusätzlich werden ein gemeinsames Mittagessen bis 14.00 Uhr sowie ein kostenloses Nachmittagsprogramm bis 17.00 Uhr angeboten.

**Weitere Informationen  
und Anmeldungen im  
Familienzentrum „Arche  
Noah“ in der Loosstr. 37a  
und unter 0591/9150614.**

## Für Senioren

### Seniorenachmittag

Am Mittwoch 20. Februar und am 20. März 2013 ist der Seniorenachmittag um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.

## Für Jugendliche

### Jugendgottesdienste

Mancher hat sie herbeigewünscht. Und wir gehen es jetzt praktisch an: Immer am ersten Sonntag des Monats finden um 17.00 Uhr Gottesdienste für Konfirmanden, Jugendliche und andere Interessierte statt. Einen guten Namen suchen wir noch...

Bestandteile können moderne Lieder und Musik, Anspiele, Präsentationen, kreative Methoden und Mög-

lichkeiten sich aktiv auszuprobieren sein – Ziel ist es, frische, andere Gottesdienste zu feiern, die Menschen ansprechen, die von Sonntag 10.00 Uhr nicht so begeistert sind...

Dazu brauchen wir Leute, die mit-helfen: als Begabte in Sachen neue Medien, als Musiker, als Caterer, als Orgateamer, als kreative Ideenentwickler, als Schauspieler, als Lektoren, als Prediger, als Typen, die auch mal neue, verrückte Ideen im Gottesdienst ausprobieren wollen und Konfirmanden, die für mehr Spaß in der Kirche und ansprechende Gottesdienste sorgen wollen.

Meldet euch bei Interesse gern bei Philipp Wollek unter Tel. 9150623; Mail: PhilippWollek@web.de.

Die ersten beiden Jugendgottesdienste finden am

**Sonntag, 3. Februar 2013  
um 17.00 Uhr und Sonntag,  
3. März 2013 um 17.00 Uhr in  
der Johanneskirche**

statt und wandern künftig durch die Lingener Gemeinden.

Eingeladen sind: Menschen, die Lust auf neue Gottesdienstformen haben und natürlich alle Lingener Konfirmanden, die Kirche mal anders und näher an ihrer Lebenswelt erleben möchten. Lasst es uns ausprobieren! Wir freuen uns auf euch!



*Spiel und Spaß stehen beim „Paradiesvogel“ an erster Stelle.*

*Foto: h.ir*

## Johanneskirche

Schützenstraße 11



Fotos: h.ir

**So. 03.02.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst mit Taufen – Pastor Wollek

**So. 10.02.**

**10.00 Uhr** Vorstellungsgottesdienst – Pastor Wollek

**So. 17.02.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Lektor Dieter Hoffmann

**So. 24.02.** Gottesdienst mit Abendmahl –

**10.00 Uhr** Pastorenehepaar Mühlbacher

**18.00 Uhr** Thomasmesse – Pastorin Ewert

**So. 03.03.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst mit Taufen – Pastor Wollek

**So. 10.03.**

**10.00 Uhr** Vorstellungsgottesdienst – Pastor Hirndorf  
anschließend Gemeindeversammlung

**So. 17.03.** Gottesdienst mit Abendmahl –

**10.00 Uhr** Pastor Wollek

**So. 24.03.** Gottesdienst –

**10.00 Uhr** Pastorenehepaar Mühlbacher

**Do. 28.03.** Gottesdienst –

**19.00 Uhr** Pastorenehepaar Mühlbacher

**Fr. 29.03.** Gottesdienst mit Abendmahl –

**10.00 Uhr** Pastor Wollek

**So. 31.03.** Osternachtgottesdienst –

**6.00 Uhr** Pastor Wollek (Zeitumstellung beachten)

**10.00 Uhr** Festgottesdienst –

Pastorenehepaar Mühlbacher

**Mo. 01.04.**

**10.00 Uhr** Festgottesdienst – Pastorin Hoff-Nordbeck

**So. 07.04.** Gottesdienst mit Taufen –

**10.00 Uhr** Pastorenehepaar Mühlbacher

## Kreuzkirche

Universitätsplatz 1



**So. 03.02.** Gottesdienst mit Abendmahl

**10.00 Uhr** Pastor Grimmsmann

**So. 10.02.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Pastor Grimmsmann

**So. 17.02.** Gottesdienst mit Taufen –

**10.00 Uhr** Pastor Grimmsmann

**So. 24.02.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Lektorin Buck-Emden

**So. 03.03.** Gottesdienst mit Abendmahl

**10.00 Uhr** Pastor Grimmsmann

**So. 10.03.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Pastor Grimmsmann

**So. 17.03.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Pastor Grimmsmann

**So. 24.03.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Lektorin Buck-Emden

**Do. 28.03.** Gottesdienst mit Abendmahl –

**19.00 Uhr** Pastor Grimmsmann

**Fr. 29.03.** Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

**10.00 Uhr** – Pastor Grimmsmann

**Sa. 30.03.** Osternacht mit Abendmahl und Taufen –

**22.30 Uhr** Pastor Grimmsmann

**So. 31.03.** Gottesdienst mit Abendmahl –

**10.00 Uhr** Pastor Grimmsmann

**Mo. 01.04.** Gottesdienst mit Taufe –

**10.00 Uhr** Pastor Becker

**So. 07.04.** Vorstellungsgottesdienst der

**10.00 Uhr** Konfirmanden mit Abendmahl –  
Pastor Grimmsmann



## Trinitatiskirche

Birkenallee 13



**So. 03.02.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Prädikant Ruygh

**So. 10.02.** Gottesdienst mit Abendmahl

**10.00 Uhr** mit Konfirmanden – Pastor Becker

**So. 17.02.** Gottesdienst für Jung und Alt mit

**10.00 Uhr** Taufmöglichkeit – Pastor Becker

**So. 24.02.**

**10.00 Uhr** Segnungsgottesdienst – Pastor Becker

**So. 03.03.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Prädikant Ruygh

**So. 10.03.** Gottesdienst mit Taufmöglichkeit –

**10.00 Uhr** Pastor Becker

**So. 17.03.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Pastorin Half

**So. 24.03.**

**10.00 Uhr** Gottesdienst – Pastor Wollek

**Do. 28.03.** Gottesdienst mit Abendmahl –

**19.00 Uhr** Pastor Becker

**Fr. 29.03.** Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

**10.00 Uhr** – Pastor Becker

**Sa. 30.03.** Osternacht mit Abendmahl –

**23.00 Uhr** Pastor Becker

**So. 31.03.** Festgottesdienst für Jung und Alt –

**10.00 Uhr** Pastor Becker

**Mo. 01.04.**

**10.00 Uhr** Festgottesdienst – Pastor Grimmsmann

**So. 07.04.** Gottesdienst mit Taufmöglichkeit –

**10.00 Uhr** Pastor Becker

## Christuskirche

Sandbrinkerheide-  
straße 32



**So. 03.02.** Gottesdienst, Bawinkel –

**10.00 Uhr** Pastorin Sänger

**So. 10.02.** Gottesdienst, Brögbern –

**10.00 Uhr** Pastorin Sänger und Chor

**So. 17.02.** Gottesdienst, Biene –

**10.00 Uhr** Lektorin Rother

**So. 24.02.** Gottesdienst, Brögbern –

**10.00 Uhr** Pastorin Sänger

**So. 03.03.** Gottesdienst mit Abendmahl, Bawinkel –

**10.00 Uhr** Pastorin Sänger

**So. 10.03.** Gottesdienst, Brögbern –

**10.00 Uhr** Lektor Noetzel

**So. 17.03.** Gottesdienst mit Abendmahl, Biene –

**10.00 Uhr** Pastorin Sänger

**So. 24.03.** Gottesdienst, Brögbern –

**10.00 Uhr** Lektorin Twilling

**Do. 28.03.** Gottesdienst mit Abendmahl, Bawinkel –

**19.00 Uhr** Pastorin Sänger

**Fr. 29.03.** Gottesdienst mit Abendmahl, Brögbern –

**10.00 Uhr** Pastorin Sänger

**So. 31.03.** Gottesdienst, Brögbern mit Spaziergang

**06.00 Uhr** zum Friedhof und Frühstück –

Pastorin Sänger/Lektorin Rother

**10.00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl, Brögbern –

Pastorin Sänger

**Mo. 01.04.** Gottesdienst, Biene –

**10.00 Uhr** Pastorin Sänger

**So. 07.04.** Gottesdienst, Bawinkel –

**10.00 Uhr** Lektorin Twilling

**Für die Richtigkeit der Angaben sind die einzelnen Pfarrbüros verantwortlich.**

# Aus Lingener Gemeinden



## Weltgebetstag

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetstag am 1. März 2013 in die Christ-König-Kirche in Darme. Zum Leitspruch „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Matthäus Kapitel 25, Vers 35) haben Frauen aus unserem Nachbarland Frankreich die Liturgie geschrieben. Mit ihrer Gottesdienstordnung zu diesem Thema stellen sich die Frauen aus Frankreich drängenden Fragen angesichts globaler Migrationsbewegungen:

Wie kann jede und jeder einzelne von uns zu einer Kultur des Willkommens beitragen?

Wie wertschätzt eine Aufnahme-gesellschaft, was Menschen aus einem anderen Land, einer anderen Kultur mitbringen? Wie können Fremdheits-erfahrungen immer wieder neu umgewandelt werden in die Erfahrung, wahrgenommen, respektiert und willkommen zu sein?

Herzliche Einladung an alle Besucher: Im Anschluss an den Gottesdienst ist noch ein gemütliches Bei-

sammensein im Gemeindezentrum geplant.

## Weltgebetstag

**am 1. März 2013 um 19.00 Uhr in der Christ-König-Kirche in Lingen-Darme, Bernhard-Lohmann-Str. 36. (Einen Bustransfer wird es nicht geben. Bitte verabreden Sie sich mit anderen.)**



*Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen, Anne-Lise Hammann Jeannot, © WGT e.V.*



Foto: h.ir

## Evangelischer Gottesdienst mit Abendmahl im St. Bonifatius Hospital

Im St. Bonifatius Hospital finden regelmäßig alle zwei Wochen, immer um 10.15 Uhr, evangelische Gottesdienste mit Abendmahl statt. Die nächsten Termine: Am Sonntag, 17. Februar, 10. März, Karfreitag 29. März, 7. April und 21. April, 5. Mai und 19. Mai, 2. Juni und 16. Juni 2013 (siehe auch unter „Kirchliche Nachrichten“ in der Lingener Tagespost.) Das Abendmahl auf den Stationen wird den Kranken nach dem evangelischen Gottesdienst am Sonntag gebracht. Sollten Patienten es wünschen, kann das Abendmahl in besonderen Situationen jederzeit gefeiert werden. Krankenhauseelsorgerin Pastorin Christiane Ewert, St. Bonifatius Hospital, Tel.: 0591/9100

## Wichtige Adressen:

### Johanneskirchengemeinde

Loosstraße 37, 49809 Lingen  
Tel. 0591/91506-13  
Fax 0591/91506-24  
www.johanneskirche-lingen.de  
KG.Lingen.Johannes@evlka.de

Kontoverbindung der Johanneskirchengemeinde:  
Sparkasse Emsland  
Kto. 55 830, BLZ 266 500 01  
Verwendungszweck:  
Johanneskirche/Lingen

Pastorin Heike Mühlbacher  
Pastor Norbert Mühlbacher  
Karlstraße 18, 49809 Lingen  
Tel. 0591/96625637  
heikemuehlbacher@gmail.com  
norbertmuehlbacher@yahoo.de

Pastor Philipp Wollek  
Schützenstraße 9, 49809 Lingen  
Tel. 0591/91506-23  
philippwollek@web.de

Gemeindesekretärin: Britta Thill  
Öffnungszeiten Gemeindebüro:  
Mo. bis Fr. 10.00 - 12.00 Uhr  
Di. 16.00 - 18.00 Uhr

Küsterin: Lisa Stellmach  
Tel. 0591/1469157

Kindertagesstätte „Arche Noah“  
Loosstraße 37a, 49809 Lingen  
Tel. 0591/91506-14  
Fax 0591/6104577  
kts.johannes.lingen@evlka.de  
Leiterin: Marion Speil

Der Gemeindebrief kann unter [www.johanneskirche-lingen.de/gemeindebrief](http://www.johanneskirche-lingen.de/gemeindebrief) heruntergeladen werden.

**KIRCHEN  
DER  
FILM  
TIPP  
KINO**

**Kirchen + Kino:**

Das ökumenische Filmprojekt „Kirchen + Kino“ der lutherischen Landeskirche Hannovers präsentiert Filmtipps.

Einmal im Monat, immer dienstags um 20.00

Uhr, ist eine Filmvorführung im Centralkino in Lingen. Beginn 20.00 Uhr, Eintritt: 5,00 Euro, ermäßigt 4,00 Euro.

„Centralkino“, Marienstr. 8, 49808 Lingen, Tel.: 0591/8073336 info@centralkino-lingen.de www.centralkino-lingen.de

Das Programm:

**19. Februar 2013**

BARBARA

In der DDR der frühen 1980er Jahre plant eine Ärztin ihre Flucht in den Westen. Durch eine neue Arbeit in einem Provinzkrankenhaus an der Ostsee sowie die Begegnung mit dem dortigen Chefarzt kommen ihr Zweifel. Eindrucksvoll gespielt und inszeniert, versucht der Film, Freiheits- und Glücksmöglichkeiten auszuloten.

D 2012

**19. März 2013**

NADER UND SIMIN – EINE TRENNUNG

Simin will den Iran verlassen, während Nader aus Rücksicht auf seinen alten Vater bleiben will. Das packende Familien- und Sozialdrama erzählt von einem Eltern-Kind-Verhältnis, von Trennungen, ethischen Entscheidungen, Gerechtigkeit und religiösen Übereinkünften.

Iran 2011



**Fachkraft für Eltern-Kind-Gruppen**

Ab dem 2. März 2013 bietet die Evangelische Erwachsenenbildung Emsland/Bentheim (EEB) einen pädagogischen Grundkurs zur Fachkraft für Eltern-Kind-Gruppen an. Dieser Kurs richtet sich an Ehrenamtliche, die in Kirchengemeinden eine Eltern-Kind-Gruppe leiten oder leiten möchten. Angesprochen sind auch Leiterinnen von Loslösegruppen. In 50 Unterrichtsstunden werden praktische und theoretische Grundlagen vermittelt.

Nach Teilnahme an allen Bausteinen wird das Zertifikat „Fachkraft für Eltern-Kind-Arbeit“ ausgestellt.

**Interessierte können sich ab sofort bei der EEB Emsland/Bentheim, Ootmarsumer Weg 5, Nordhorn, Telefon 05921/8802-15, E-Mail: eeb.nordhorn@evlka.de, melden.**



Foto: h.ir

**Chagallausstellung in der Kreuzkirche**

Die Ausstellung „Leiden und Hoffen im Leben und Werk Marc Chagalls“ zeigt 45 biblische Radierungen und Lithographien der Kunst-Buch-Galerie Traudisch-Schröter aus Wiehl.

**Geöffnet bis 6. Februar 2013**  
**Mo, Mi – Fr 11.00 – 12.30 Uhr**  
**Di 15.00 – 17.00 Uhr**  
**Zusätzlich jeweils eine Stunde vor den Veranstaltungen. Gruppenführung möglich.**

Begleitet wird die Ausstellung von einem Rahmenprogramm. Zu allen Veranstaltungen sind Sie in die Kreuzkirche eingeladen.

**Sonntag, 3. Februar 2013**

**17.00 Uhr** Konzert des Ensembles HOTCHPOTCH. Es spielt Werke aus dem 17. bis 21. Jahrhundert für Block- und Querflöte, Violine, Fagott und Klavier von Pepusch, Boismoi-tier, Gershwin, Suk, Douglas.

**Mittwoch, 6. Februar 2013**

**19.00 Uhr** Gottesdienst zum Abschluss der Ausstellung mit Pastorin Sanger, Christuskirche Brog-bern-Biene-Bawinkel und Pastor Grimmsmann, Kreuzkirche.



„Noah in der Arche“, Marc Chagall, La Bible 1956, ©VG Bild-Kunst, Bonn 2003



### Evangelische Jugend 2013

Die „Evangelische Jugend Lingen“ ist im Umbruch. Am 15. Dezember 2012 haben wir in einem feierlichen Gottesdienst Sozialpädagogin Swantje Ahrens verabschiedet.

Für das Jahr 2013 hoffen wir, dass es uns gelingt, mit Spenden, Mitteln der vier evangelischen Gemeinden und aus kirchlichen Bonifizierungstöpfen wieder eine Jugenddiakonenstelle in Lingen einzurichten.

Um das gemeinsam hinzubekommen, werden wir im Laufe des Jahres um weitere Unterstützung werben – die Aktion auf dem Weihnachtsmarkt war ein kleiner Anfang. Es ist uns wichtig, den Wunsch der Jugendlichen nach einem religionspädagogisch geschulten und jugendarbeiterproben Ansprechpartner zu erfüllen, diesem wichtigen Arbeitsfeld in Lingen ein verlässliches Gesicht zu geben und so in die Zukunft unserer Kirche zu investieren.

Und es ist uns wichtig, dass es in der Evangelischen Jugend in diesen Zeiten des Umbruchs praktisch weitergeht.

In der nächsten Zeit stehen folgende Projekte an:

### Projekte für Hauptkonfirmanden 2013

Auch in diesem Jahr bieten wir wieder Aktionen für Hauptkonfirmanden an, die im Frühjahr 2013 konfirmiert werden. So könnt ihr die Evangelische Jugend und ihre Mitarbeiter bei interessanten Aktionen persönlich kennen lernen und habt vielleicht Lust, euch nach eurer Konfirmation weiter aktiv mit einzubringen.

*Das wird eine lange Nacht – die Lesenacht in der Trinitatiskirche.*

*Foto: privat*

### 1. Mädchennacht vom 15. bis 16. Februar 2013

Alle Hauptkonfirmandinnen und interessierten Mädels ab 14 Jahren sind vom 15. bis 16. Februar 2013 herzlich zur Mädchennacht in die Trinitatiskirche eingeladen. Beginn ist um 19.00 Uhr. Auf dem Programm stehen, der Name sagt es schon, Mädchensachen, Mädchenthemen und vor allem natürlich jede Menge Spaß. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Also, einfach anmelden, einen schönen Mädchenabend verbringen und sich überraschen lassen, was die Teamerinnen aus der Evangelischen Jugend so für euch vorbereiten. Es wird ein Betrag von 3,00 Euro erhoben.

Anmeldungen sind über die Gemeindebüros und bei Hanna Teschke möglich (Email: [Hanna@Teschke-Lingen.de](mailto:Hanna@Teschke-Lingen.de)).

### 12. Lesenacht für Kinder vom 15. bis 16. März 2013

Am Wochenende vor den Osterferien findet die 12. Lesenacht für Kinder ab sechs Jahren in der Trinitatiskirche (Jägerstraße) statt. Wir starten

um 18.00 Uhr in einen schönen gemeinsamen Abend mit Spielen, Essen, Basteln und natürlich Vorlesen. Dann wird das Schlaflager aufgebaut und jeder kann selbst entscheiden, wie lange er noch aufbleiben möchte. Am Samstagmorgen endet die Lesenacht um 9.00 Uhr nach einem gemeinsamen Frühstück. Die Kinder werden während der Lesenacht von Teamerinnen und Teamern aus der Evangelischen Jugend betreut.

Mitzubringen sind: Isomatte oder Luftmatratze (mit Pumpe), Schlafsack, Schlafanzug, Hausschuhe oder Stoppersocken, Zahnbürste & Co, vielleicht ein Lieblingsbuch oder ein Kuscheltier, 3,00 Euro, Freunde und natürlich gute Laune.

Verbindliche Anmeldungen sind in den Gemeindebüros möglich und können dort spätestens bis zum 8. März abgegeben werden.

**Information und Anmeldung:**  
**Kerstin Schomakers**  
(Tel.: 05908 8353) oder  
**Philipp Wollek** (Tel.: 9150623)



### MALIBU – ein Treffpunkt für Eltern mit Babys im ersten Lebensjahr!

Seit über fünf Jahren bietet die Evangelische Erwachsenenbildung Emsland/Bentheim (EEB) den Eltern-Kind-MALIBU-Kurs an.

Dahinter steckt ein Angebot für junge Familien. In den Eltern-Baby-Kursen MALIBU treffen sich jeweils sieben bis zehn Mütter und/oder Väter wöchentlich mit ihren Babys. Die Treffen werden von einer qualifizierten Fachkraft geleitet und dauern jeweils 90 Minuten.

Ein neuer Kurs wird in Kürze im Evangelisch-reformierten Calvin-Haus, Wilhelmstraße 42, Lingen, beginnen.

Genauere Informationen erhalten Sie bei der EEB Emsland/Bentheim, Silvia Fries, Tel. 05921 880215, Email: eeb.nordhorn@elvka.de, www.eeb-emsland-grafschaft.de.



### Musik in der Kreuzkirche

Lingener  
KreuzKirchenKonzerte  
2013

#### Sonntag, 3. Februar 2013

##### 17.00 Uhr

Es spielt das Ensemble „Hotchpotch“ mit Künstlern aus unserer Region. Es erklingen Werke aus dem 17. bis 21. Jahrhundert für verschiedene Flöten, Violine, Fagott und Klavier von Pepsusch, Boismortier, Gershwin, Suk, Douglas u.a.

Der Eintritt ist frei. Es wird eine Kollekte erbeten.

#### Sonntag, 3. März 2013

##### 18.00 Uhr

Orgelkonzert mit „Jubiläumskomponisten 2013“: Johann Ludwig Krebs (300. Geburtstag), Friedrich Wilhelm Zachow (350. Geburtstag), Paul Hindemith (50. Todestag), John Ebenezer West (150. Geburtstag).

Eintrittsprogramme zu 5 Euro (ermäßigt 3 Euro) sind ab 17.30 Uhr an der Abendkasse erhältlich.

Die gesamte Konzertreihe 2013 sowie weitere Informationen zur Kirchenmusik in der Kreuzkirche finden Sie im Internet unter [www.kirchenmusik-kreuzkirchelingen.de](http://www.kirchenmusik-kreuzkirchelingen.de)

### In letzter Minute ...

#### Frühjahrsflohmarkt

Im Gemeindehaus der evangelisch-lutherischen Johanneskirche, Loosstr. 37, findet am Samstag, 2. März 2013, von 14.00 bis 16.30 Uhr ein Frühjahrsflohmarkt statt: Baby- und Kinderkleidung, Kinderspielzeug, Kindermöbel – einfach alles rund ums Baby und Kind sowie sonstiger „Krimskrams“ kann ge- und verkauft werden. Alle Besucher sind eingeladen, in netter Atmosphäre zu bummeln, zu shoppen und leckeren selbst gebackenen Kuchen mit Kaffee und Tee zu genießen. Kuchen gibt es selbstverständlich auch wieder zum Mitnehmen.

Anmeldungen für Verkäufer unter Tel. 0591 9154431.

# Thomas-Messe

Gottesdienst für Zweifler und andere gute Christen

Thema:

- wenn Krimi und Bibel sich treffen

Sonntag, 24. Februar 2013, 18:00 Uhr  
Johanneskirche, Schützenstraße

Gestaltung: h.ir





# Partnerschaft mit Kondoa/Tansania

## Erste Schulabschluss-Feier an der EmBeKo-Schule in Kondoa

Über die erste Schulabschlussfeier an der EmBeKo-Schule in Kondoa berichtet Kerstin Buck-Emden, Vorsitzende des Partnerausschusses des Kirchenkreises Emsland-Bentheim.

Viele waren eingeladen zur Feier des ersten Schulabschlusses nach Klasse 4 (Realschulabschluss) an der von uns unterstützten lutherischen EmBeKo-Schule in Kondoa am 27. September 2012. Ich habe als Vertreterin unseres Kirchenkreises daran teilgenommen.

Neben den Baumaßnahmen unterstützen wir auch zahlreiche Schüler. Neun der 18 Absolventen dieses Jahres erhielten Zuwendungen durch uns. Das Schulgeld beträgt zur Zeit 225 Euro pro Schuljahr. Die Schule genießt eine hohe Akzeptanz in der Stadt und im Distrikt. Nach den Ergebnissen der Vorprüfungen zum Schulabschluss liegt sie auf Rang 1 von 52 Sekundarschulen im Distrikt und auf Rang 7 von 305 in der Region – und das gleich beim ersten Mal. Das setzt natürlich Maßstäbe und spornt an!

Ab dem neuen Schuljahr, das im Januar 2013 beginnt, soll in Klasse 1 mit der Zweizügigkeit begonnen werden. Genug Anmeldungen liegen vor. Aber es muss dringend ein Mädchenhaus errichtet werden, um auch Internatsunterbringung anbieten zu können. Hierfür fehlt noch Geld. Trotzdem haben unsere Partner bereits mit den Fundamenten begonnen. Ihr großes Engagement macht Mut – und ich kann eigentlich nur werben für die Unterstützung dieses wichtigen Projektes, das jungen Leuten Bildung ermöglichen kann.

Kerstin Buck-Emden



Das Mädchenhaus befindet sich bereits im Rohbau.



*Glückliche Absolventen – nach vier intensiven Schuljahren haben sie es geschafft!*

*Fotos: privat*

## Gruppen und Kreise:

### Kirchcafé,

jeden 2. Sonntag im Monat, 11.00 Uhr, je nach Jahreszeit in oder vor der Kirche

### Treffpunkt für Familien,

alle acht Wochen am 2. Sonntag der ungeraden Monate, 15.00 bis 17.00 Uhr, Ort nach Absprache, Kontakt: Familienzentrum „Arche Noah“, Tel. 9150614

### Kinderkirche,

jeden zweiten Samstag im Monat, 10.00 bis 12.00 Uhr, Kirche/Gemeindehaus

### Eltern-Kind-Gruppe,

jeden Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr, Gemeindehaus, Natalie Sinner, Tel. 1626081

### Eltern-Kind-Gruppe,

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 18.00 Uhr, Gemeindehaus, Olga Rein, Tel. 1637460

### Chor,

donnerstags 20.00 bis 21.30 Uhr, Gemeindehaus oder Kirche, Ulrich Talle

### Probe der Lingener Kantorei,

dienstags 19.30 Uhr, Gemeindehaus Kreuzkirche, Bäumerstr., Kantor Peter Müller, Tel. 71009961 oder 01733521946

### Gitarrenkurs,

mittwochs 18.30 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach, Reinhard Staggemeier, Tel. 7992

### Bläserkreis der lutherischen Gemeinden Lingen,

donnerstags 19.30 Uhr, Kreuzkirche, Kantor Peter Müller, Tel. 71009961 oder 01733521946

### Ganzheitliches Gedächtnis-

training für Senioren – JoKiLi, dienstags 15.00 Uhr, Gemeindehaus, Helga Kruppik

### Seniorenkreis,

jeden 3. Mittwoch im Monat, 15.00 Uhr, Gemeindehaus, Ingrid Arendsen Hein

### Aphasiker-Selbsthilfegruppe,

freitags 15.30 Uhr, Gemeindehaus

### Mütter „allein“ unterwegs (MAU),

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus

### Frauenfrühstück,

jeden letzten Dienstag im Monat, 9.00 bis 11.00 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach, Ursula Hoffmann

### Ökumenischer Frauenkreis,

jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Ursula Hoffmann

### Frauengruppe „Mittendrin“,

jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr, Ort nach Absprache unter Telefon 0591/53865, Sabine Heinz-Hermes

### Internationale Frauengruppe,

jeden 2. Freitag im Monat, 20.00 Uhr, Gemeindehaus, Lieselotte Heyes

### Töpfergruppe,

montags 19.30 Uhr, Bürgerzentrum Gauerbach, Iris Rösner, Tel. 52515 oder 01773786369

### Grüne Männer,

jeden 3. Donnerstag im Monat, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, vor der Kirche

### Hauskreis (Bibel),

jeden 3. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr, bei Familie Hoffmann, Am Falkenhorst 15

### Ökumenischer Bibelgesprächskreis,

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, 19.30 Uhr, Heidi Seiferth, Erlenweg 40

Versammlung der Russlanddeutschen, mittwochs 19.00 Uhr, samstags, sonntags 14.00 bis 16.00 Uhr, Gemeindehaus

### Fürbittgebet,

jeden 1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr, Johanneskirche, Heidi Seiferth

### Besuchsdienst,

Treffen nach Absprache, Pastor Philipp Wollek, Tel. 0591/9150613

### Trauergruppe für verwaiste Eltern,

jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, Gemeindehaus, Ansprechpartnerin: Frau Kampolf, Tel. 05908/1258

### Pfadfinder (VCP Lingen)

Eberhard von Danckelmann, Gemeindehaus der Kreuzkirche, Detlev Kempe, Tel. 0591-5571

### Offene Pfadfinderrunde und Freunde

jeweils mittwochs in den geraden Wochen um 19.30 Uhr Gemeindehaus der Kreuzkirche, Klaus Erdbrink, Tel. 9662324

### Pfadfinderinnen und Pfadfinder,

11 bis 13 Jahre „Sippe Wölfe“, samstags, 14.00 bis 15.30 Uhr, Gemeindehaus der Kreuzkirche, Joshua Höge, Tel. 015222868811

### Pfadfinderinnen und Pfadfinder,

7 bis 10 Jahre „Wölflingsgruppe“ donnerstags, 17.00 bis 18.30 Uhr, Gemeindehaus der Kreuzkirche, Anja Geers, Tel. 015737518302

### Kreuzpfadfindergebet,

jeden 1. Montag im Monat, 21.00 Uhr, Kreuzkirche Lingen, Joachim Koopmann, Tel. 7793

## Mallorca Oktober 2013 Jungseniorenfreizeit

Es sind noch einige wenige Plätze frei.

**Zeit:** 12. bis zum 22. Oktober 2013

**Leitung:** Pastor Phillip Wollek und Helga Kruppik

**Ort:** Cala Millor auf Mallorca, Aparthotel \*\*\*\* Marins Playa

**Kosten:** Appartement für 2 Personen ca. 700,- Euro pro Person, Appartement für Einzelperson ca. 850,- Euro je mit Halbpension

**Leistungen:** Transfer zum Flughafen und zum Hotel, Flug, Unterbringung im Aparthotel, Reiserücktrittsversicherung, 10 Tage Halbpension. Ausflüge sind nach Absprache möglich.

**Anmeldung:** Bis zum 15. Februar 2013 wird um eine verbindliche Anmeldung gebeten. Dazu gehört eine Vorauszahlung von 100,- Euro pro Person, die bei Nichtantritt der Reise nicht zurückgezahlt werden kann.



Die Poolanlage des Hotels

Foto: Internet

**Information und Anmeldung:** Gemeindebüro der Johanneskirche, 49809 Lingen, Loosstraße 37, Telefon 0591 9150613, oder bei Helga Kruppik, Telefon 0591 1656.

**Überweisung:** Kirchenkreisamt: Kto. 55 830, BLZ 266 500 01 Sparkasse Emsland, Verwendungszweck: Johannes Lingen Jungseniorenfreizeit 2013 und Ihr Name

## Südtirol 2013 Jugendfreizeit

Auch hier sind nur noch wenige Plätze frei, bitte schnell anmelden.

**Alter:** für Jugendliche von 12 bis 15 Jahre

**Zeit:** vom 14. bis 27. Juli 2013

**Ort:** St. Lorenzen in einem alten Grafenhaus

**Preis:** 420,- Euro

(Wenn Sie diesen Beitrag nicht aufbringen können, setzen Sie sich bitte mit Philip Krieger oder Sebastian Tiegel in Verbindung. Wir sind Ihnen gerne behilflich, eine Lösung zu finden!)

**Leistung:** Busfahrt / Unterkunft im Haus / Vollverpflegung / Materialien / Ausflüge / Eintritt ins Schwimmbad und vieles mehr

**Leitung:** Sebastian Tiegel, Tel: 0175 7502390,

Mail: mail@sebastiantiegel.de und

Philip Krieger, Tel: 0175 7502094,

Mail: philip\_krieger@web.de

**Information und Anmeldung:** ab sofort telefonisch bei Philip Krieger, Sebastian Tiegel oder zu den Öffnungszeiten in dem Gemeindebüro der Evangelisch-lutherischen Johanneskirchengemeinde, Loosstr. 37, 49809 Lingen, Tel. 0591 9150613.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!!!



Alle haben es auf den Gipfel geschafft!

Foto: privat







## Die Gebetsnische

### Irischer Neujahrssegen

**Möge Gott dir im neuen Jahr  
mehr Zeit schenken zu danken  
als zu klagen.**

**Mögen deine Freunde nach Tagen,  
aber dein Kummer nach Stunden  
zählen.**

**Mögen die Zeiten selten sein,  
an denen du deine Freunde  
entbehrst,  
und kurz die Augenblicke  
in der Gesellschaft von  
Dummköpfen.**

**Mögen alle Tränen des kommenden  
Jahres  
Tränen der Freude sein.**

**Unbekannter Verfasser**



*Foto: h.ir*



Foto: h.ir

### Mal eben ...

Könntest du **mal eben** ...,

Wie oft haben Sie diesen Satz schon gehört oder selbst verwendet, ohne dass Sie sich viele Gedanken darüber gemacht haben? Mal kommt er mit großen, mal mit kleinen Aufgaben als Anhang.

In einer Gemeinde fallen eine Menge **Mal-eben** an: **Mal eben** Kaffee kochen, Stühle stellen, eine Andacht machen, Kollekte sammeln, den Gemeindebrief austragen, ...

Viele dieser **Mal-eben** werden nicht oder kaum wahrgenommen, außer wenn **mal eben** was nicht geklappt hat, etwas vergessen oder übersehen wurde.

Wie oft ertappe ich mich dabei, dass ich anderen dieses **Mal-eben** zumute, während ich mich gleichzeitig nicht selten ärgere, wenn mir dieses **Mal-eben** begegnet.

„Ich habe doch genug zu tun, um mich **mal eben** auch noch darum zu kümmern.“ oder „Weiß der/die eigentlich, wieviel Zeit das kostet?“ ist dann meine meist stille Reaktion. So besteht immer wieder die Gefahr, dass dieses **Mal-eben** uns und den Anderen überfordert, entzweit und uns die Arbeit verleidet.

Denn viele **Mal-eben** sind eine ganze Menge, besonders wenn sie sich auf wenige Schultern verteilen.

Im vergangenen Jahr kamen hier in der Johannesgemeinde eine Reihe zusätzlicher **Mal-eben** zu den üblichen hinzu.

**Mal eben** die Zeit bis zur Wiederbesetzung beider Pfarrstellen überbrücken, **mal eben** krankheitsbedingte Ausfälle überbrücken. **Mal eben** Laub harken. **Mal eben** ...

So will ich nicht nur **mal eben** Danke sagen, sondern von ganzem Herzen, für all die großen wie die vielen kleinen **Mal-eben**, die unsere Gemeinde am Laufen halten. Denn Gemeinde lebt nun **eben mal** davon, dass wir so sind und arbeiten wie Paulus im Römerbrief schreibt:

„So sind wir viele ein Leib in Christus, aber untereinander ist einer des andern Glied, und haben verschiedene Gaben nach der Gnade, die uns gegeben ist. In einem jeden offenbart sich der Geist zum Nutzen aller.“  
Römerbrief Kapitel 12, Vers 6 und 7.

Ihr Norbert Mühlbacher, Pastor

#### Impressum

Gemeindeblatt der Evangelisch-lutherischen Johanneskirchengemeinde in Lingen

Herausgeber: Johanneskirchengemeinde

Loosstraße 37, 49809 Lingen, Telefon (0591) 91506-13, Fax (0591) 91506-24

Redaktionsteam:

Doris Alfert-Krämer (d-ak) V.i.S.d.P., Ulrike Bollmann (ub), Julia Keßler (juke), Helga Nicolei (h.ni), Uta Rühl (ur), Lothar Berger (lobe), Horst Irmer (h.ir), Ulrich Schmidt (u.sch), Sebastian Tiegel (seti)

redaktion-gemeindebrief@johanneskirche-lingen.de

www.johanneskirche-lingen.de/gemeindebrief

Verantwortlich für Werbung: Lothar Berger

Auflage: 3.500 Stück

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Erscheinungsweise: 6 Ausgaben/Jahr

Anmerkung: Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe, Manuskripte und Terminveröffentlichungen zu kürzen oder nicht abzdrukken.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe April/Mai 2013 ist der 5. März 2013.

Gestaltung: Uta Rühl

Umschlagfotos: Horst Irmer





*„Mittwochs in ..“ im Dezember 2012*





*Krippenspiel Heiligabend 2012*